

HYDROLINE Wasseraufbereitung



Enthärtungsanlage SD-H

Installations- und Betriebsanleitung

(Originalbetriebsanleitung)

DΕ

DSN: SD-H-21-01 Ab SN: 156070

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Dokumentation	3
2	Sicherheitshinweise und Vorschriften	3
2.1	Sicherheits- und Warnhinweise	3
2.2	Grundlegende Sicherheitshinweise	3
2.3	Sachschäden	4
3	Produktbeschreibung	4
3.1	Verwendungszweck	4
3.2	Technische Daten	4
4	Installation	4
4.1	Personalqualifikation	4
4.2	Spezielle Sicherheitshinweise	4
4.3	Aufstellungsort	5
4.4	Verpackung entfernen	5
4.5	Installationsdiagramm	5
4.6	Geräteelemente	6
4.7	Wasser anschließen	6
4.8	Ablauf anschließen	7
5	Erste Inbetriebnahme	7
5.1	Personalqualifikation	7
5.2	Solesaugleitung anschließen	7
5.3	Enthärter entlüften	7
5.4	Wasserstand im Behälter prüfen	8
5.5	Erstbefüllung mit Regeneriersalz	8
5.6	Einstellung Wasserhärte	8
6	Betrieb	9
6.1	Personalqualifikation	9
6.2	Salz Nachfüllen	9
6.3	Manuelle Regeneration	9
7	Fehlerbeseitigung	10
8	Wartung	10
9	Entsorgung	10
10	Produkthaftungsausschluss	10
11	Konformität	11

1 Hinweise zur Dokumentation

Dieses Dokument enthält die wichtigsten Informationen für die Installation und Erstinbetriebnahme der Maschine durch Fachpersonal, sowie erforderliche Informationen für den täglichen Betrieb durch den Bediener.

- ▶ Die Betriebsanleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen sicher und griffbereit aufbewahren.
- ▶ Die Betriebsanleitung vor Feuchtigkeit und Schmutz geschützt in einem geeigneten Behälter aufbewahren.
- ▶ Bei Veräußerung der Maschine Installations- und Betriebsanleitung mitgeben.

2 Sicherheitshinweise und Vorschriften

2.1 Sicherheits- und Warnhinweise

▶ Beachten Sie bei der Bedienung der Maschine die allgemeinen Sicherheitshinweise und die Warnhinweise, die jeder Handlung vorangestellt sind.

2.2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.2.1 Produktsicherheit

Die Maschine entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln. Gefahren können jedoch entstehen.

Die Maschine nur unter Beachtung der Betriebsanleitung betreiben.

Jegliche Umbauten oder Veränderungen am Produkt dürfen nur von HOBART autorisierten Personen durchgeführt werden.

2.2.2 Personal qualifikation

- ▶ Vorschriften für Arbeitssicherheit beachten. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- ▶ Installations- und Betriebsanleitung sorgfältig vor Gebrauch durchlesen.

Tätigkeit	Nutzergruppe	Qualifikation/Ausbildung				
Installation, Inbetriebnahme. Wartung, Reperatur	Fachpersonal	Hobart-Service oder von Hobart geschulte Fachkraft				
	Auszubildende	Nur unter fachlicher Aufsicht und Prüfung				
Bedienung	Bedienpersonal und Personen ab 14 Jahren	Nur unter Aufsicht und nach Einweisung durch den Betreiber anhand der Betriebsanleitung, Gefahrenbelehrung				
	Leistungsgewandelte Personen	Die Eignung muss im Einzelfall vom Betreiber beurteilt werden				
	Personen bis 13 Jahre	Personen bis 13 Jahre sind für die Bedienung der Maschine nicht geeignet				

SD-H

Produktbeschreibung

2.2.3 Produktspezifische Gefahren

Rutschgefahr vermeiden:

Auf dem Boden vor der Anlage kann Feuchtigkeit entstehen.

▶ Entsprechenden Bodenbelag vorsehen, der bei Feuchtigkeit keine Rutschgefahr verursacht.

2.3 Sachschäden

Frostschäden vermeiden:

Temperaturen unter 0°C führen zu Funktionsschäden.

- ▶ Vor Lagerung unter 0°C Restwasser entleeren.
- ▶ Vor Wiederinbetriebnahme die Anlage für 24h bei Raumtemperatur (min.15°C) lagern.

Wasserschäden vermeiden:

- ► Anlage nicht unbeaufsichtigt betreiben.
- ▶ Nach Betriebsende bauseitige Absperrventile schließen.

3 Produktbeschreibung

3.1 Verwendungszweck

Die Anlage ist ausschließlich zum Enthärten von Rohwasser bestimmt und schützt damit nachgeschaltete Maschinen vor dem Verkalken.

3.2 Technische Daten

Maße: 585 × 360 × 360 mm Gesamtgewicht (befüllt): ~ 60 kg Durchfluss: ~ 2 - 20 l/min

4 Installation

4.1 Personalqualifikation

Die Installation darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden (siehe Abschnitt 2.2.2).

4.2 Spezielle Sicherheitshinweise

ACHTUNG!

Frostschäden

Temperaturen unter 0°C während Transport/Lagerung führen zu Funktionseinschränkungen.

▶ Vor Installation die Anlage für 24h bei Raumtemperatur (min. 15°C) lagern.

4.3 Aufstellungsort

ACHTUNG!

Wasserschäden

Installation und Aufstellungsort müssen so vorbereitet sein, dass keine Wasserschäden verursacht werden können!

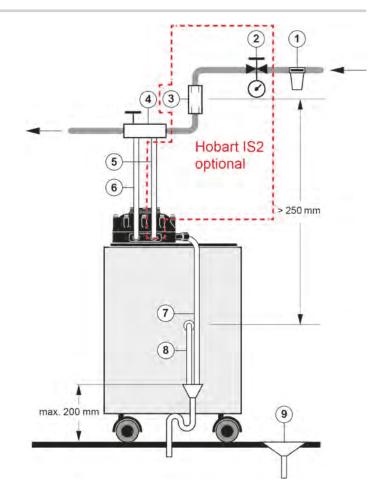
▶ Alle Abläufe anschließen bzw. offenen Bodenablauf vorsehen.

4.4 Verpackung entfernen

- ► Anlage aus der Verpackung nehmen.
- ▶ Anlage auf mögliche Transportschäden überprüfen.
- ▶ Anlage gegen Wegrollen sichern (Rollen können abgenommen werden).

4.5 Installationsdiagramm

- 1 Feinfilter (bauseits)
- 2 Absperrventil (bauseits)
- 3 Sicherungskombination Typ HD (Hobart Installationsset IS4 optional)
- 4 Bypass / Verschneideventil (Hobart IS3 optional)
- 5 Rohwasser-Eingang
- 6 Weichwasser-Ausgang
- 7 Ablauf
- 8 Sicherheitsüberlauf
- 9 Bodenablauf

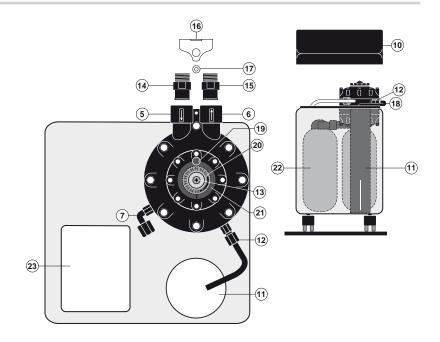


SD-H

Installation

4.6 Geräteelemente

- 10 Abdeckung
- 11 Gehäuse Schwimmerschalter
- 12 Anschluß Solesaugleitung
- 13 Entlüftungsschraube
- 14 Anschlußadapter 3/4"
- 15 Anschlußadapter 3/4"
- 16 Haltevorrichtung
- 17 Bolzen
- 18 Solesaugleitung
- 19 Härteeinstellknopf
- 20 Härteeinstellzahlen
- 21 Steuerscheibe
- 22 Harzpatronen
- 23 Salzeinfüllöffnung



4.7 Wasser anschließen

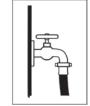
HINWEIS: Für einen normkonformen Betrieb der Anlage muss die Installation nach EN 1717 mit einer Sicherungskombination Typ HD erfolgen.

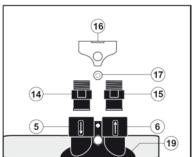
Die Anlage darf nur mit Trinkwasserqualität betrieben werden.

- ▶ Die Verbindung zur bauseitigen Wasserversorgung sollte mit einem Hochdruckschlauch DN 20 mit Rohrmutter 3/4" (nicht im Lieferumfang) erfolgen
- ▶ Bauseitig Feinfilter (1), Absperrventil (2) und Sicherungskombination Typ HD (3) vorsehen (siehe Abschnitt 4.5.)
- ► Fließdruck min. 2 (empfohlen 3), max. 7 bar

HINWEIS: Der Fließdruck wird durch die Anlage um ~ 0.7 bar reduziert.

- ▶ Bei Fließdruck unter 2 bar bauseitige Drucksteigerungspumpe mit Vorratsbehälter vorsehen
- ▶ Beiliegende Anschlußadapter 3/4" (14/15) mit Dichtung in Rohwasser-Eingang (5) und Weichwasser-Ausgang (6) einstecken
- ▶ Danach die mitgelieferte Haltevorichtung (16) darüber legen und durch Bolzen (17) sichern





ACHTUNG!

Bei Warmwasseranschluß ist darauf zu achten, dass eine Zulauftemperatur von **65°C** nicht überschritten wird.

▶ Verbindung zur Spülmaschine über den Weichwasser-Ausgang (6) herstellen

4.8 Ablauf anschließen

- ▶ Der Ablauf (7) der Anlage ist mit dem längeren, dünneren Kunststoffschlauch an einen bauseitigen Ablauf (Siphon) anzuschließen
- Der Überlauf (8) der Anlage ist mit dem dickeren Klarsichtschlauch an einen bauseitigen Ablauf (Siphon) oder Bodenablauf anzuschließen

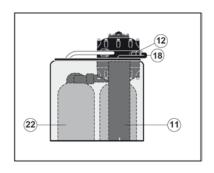
5 Erste Inbetriebnahme

5.1 Personal qualifikation

Die erste Inbetriebnahme darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden (siehe Abschnitt 2.2.2).

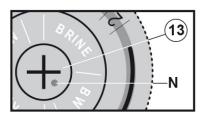
5.2 Solesaugleitung anschließen

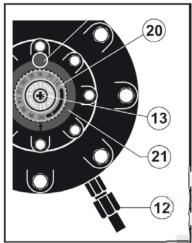
▶ Die Leitung (18) am Anschluß (12) fixieren



5.3 Enthärter entlüften

- ▶ Nachgeschaltete Spülmaschine hierzu ausgeschaltet lassen
- ▶ Das Absperrventil (2) des Frischwasserzulaufs langsam öffnen
- ► Entlüftungsschraube (13) am Steuerkopf mit einem Kreuzschlitzschraubendreher nach unten drücken und im Uhrzeigersinn soweit drehen, bis die kleine Nase (N) an der Schraube in Stellung BW bei 5:00 Uhr steht und ein Wasserablauf-Geräusch zu hören ist
- ▶ Luft und Wasser entweichen aus dem Ablaufschlauch (7)
- ► Ca. 30s warten bis nur noch Wasser aus dem Schlauch fließt. Die erste Harzpatrone ist nun entlüftet
- Nase (N) mit der Entlüftungsschraube (13) weiter auf Stellung BW bei 11:00 Uhr drehen und in gleicher Weise die zweite Patrone entlüften
- Nach beendeter Entlüftung Nase (N) mit der Entlüftungsschraube (13) auf Stellung 12:00 Uhr drehen. Nun sollte kein Wasser mehr aus dem Ablaufschlauch (7) fließen
- ► Auf der Steuerscheibe (21) sollte nun der Pfeil in Position 6:00 Uhr stehen



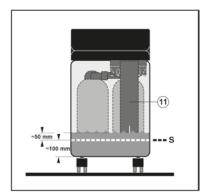


5.4

 Bei geöffnetem Absperrventil füllt sich die Anlage mit Wasser. Dies kann mehrere Minuten dauern. Der korrekte Wasserstand von 150 mm (ca. 50 mm oberhalb des Bodensiebs (S)) wird über das Schwimmerventil geregelt

Wasserstand im Behälter prüfen

- Nur wenn der Wasserstand deutlich abweicht muss der Schwimmerschalter wie folgt nachjustiert werden:
 - ► Absperrventil schließen
 - ▶ Die Verbindungsrohrleitung vom Steuerkopf zum Gehäuse Schwimmerschalter (11) am Anschluss (12) lösen
 - ▶ Den Deckel lösen und die komplette Schwimmerschaltereinheit entnehmen
 - ▶ Die Schwimmerglocke entsprechend verschieben
 - ▶ Den Schwimmerschalter in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen. Auf sauberen Sitz des Deckels achten
 - ► Absperrventil bauseits öffnen





5.5 Erstbefüllung mit Regeneriersalz

- ▶ Abdeckung (10) abnehmen und ca. 20 kg Regeneriersalz in Tablettenform in die Einfüllöffnung (23) geben
- ▶ Darauf achten, dass kein Salz in das Gehäuse des Schwimmerschalters (11) fällt

Während der Befüllung kann überschüssiges Wasser aus dem Sicherheitsüberlauf austreten

5.6 Einstellung Wasserhärte

Die Anlage ist voreingestellt auf die maximale Wasserhärte **40°d**. Ist die Wasserhärte kleiner, sollte anhand der nachstehenden Tabelle die Einstellung angepasst werden.

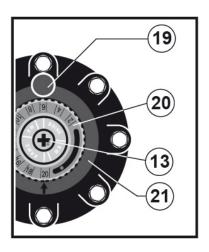


Wasserhärte des Roh- wassers in °d (Gesamthärte)	6	7	8	9	10	11	12	13	15	17	20	24	29	40
Einstellung	1	5	7	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Enthärterleistung in Liter zwischen 2 Rege- nerierungen	ı	1226	1083	940	879	797	736	654	593	511	450	368	307	225

- Zur Einstellung muss der Pfeil auf der Steuerscheibe (21) in der Position 6:00 Uhr sein.
- ► Andernfalls die Entlüftungsschraube (13) am Steuerkopf mit einem Kreuzschlitzschraubendreher nach unten drücken und im Uhrzeigersinn soweit drehen bis der Pfeil auf Position 6:00 Uhr springt.
- ▶ Die Sicherungsklammer am Härteeinstellknopf (19) entfernen.
- ▶ Den Härteeinstellknopf gegen die Federwirkung nach unten drücken und drehen bis die gewünschte Einstellungszahl auf Scheibe (20) in 6:00 Uhr Position gegenüber dem Pfeil auf der Steuerscheibe (21) steht.

HINWEIS: Auch Zwischenpositionen können eingestellt werden, um die Einstellung auf die lokale Härte optimal anzupassen. Darauf achten, dass keine Einstellung außerhalb des angegebenen Bereichs der Einstellzahlen auf Scheibe (20) gewählt wird.

► Sicherungsklammer wieder anbringen.



6 Betrieb

6.1 Personalqualifikation

Die Anlage darf nur von eingewiesenem Personal betrieben werden (siehe Abschnitt 2.2.2).

6.2 Salz Nachfüllen

Der Betrieb des Enthärters läuft nach der Inbetriebnahme vollautomatisch ab. Es ist lediglich notwendig, bei Bedarf Regeneriersalz nachzufüllen.

Die Anlage sollte immer mindestens halb voll mit Regeneriersalz sein, so dass der Wasserstand bedeckt ist.

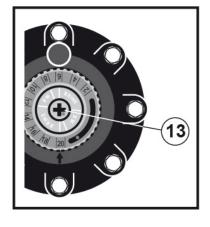
- ▶ Abdeckung (10) abnehmen und Regeneriersalz in Tablettenform in die Einfüllöffnung (23) geben
- ▶ Darauf achten, dass kein Salz in das Gehäuse des Schwimmerschalters (11) fällt

6.3 Manuelle Regeneration

Wurde vergessen rechtzeitig Salz nachzufüllen sollte nach dem Nachfüllen, sowie einer Wartezeit von 45 Minuten zur Auflösung des Salzes eine Regeneration manuell eingeleitet werden.

- Nachgeschaltete Spülmaschine hierzu ausgeschaltet lassen
- ► Entlüftungsschraube (13) am Steuerkopf mit einem Kreuzschlitzschraubendreher nach unten drücken und im Uhrzeigersinn um mindestens 4 hörbare Klicks drehen, bis ein deutliches Wasserablauf-Geräusch zu hören ist. Die Regeneration ist nun eingeleitet und dauert ca. 11 Minuten
- ▶ Der Anlage weitere 45 Minuten Zeit zum Lösen von Salz geben. Dann nochmals die Entlüftungsschraube (13) nach unten drücken und um weitere mindestens 4 hörbare Klicks im Uhrzeigersinn drehen bis wieder ein deutliches Wasserablauf-Geräusch zu hören ist. Die Regeneration für die zweite Harzpatrone ist nun eingeleitet und dauert ca. 11 Minuten

Danach ist die Anlage wieder betriebsbereit.



SD-H Fehlerbeseitigung

7 Fehlerbeseitigung

Art der Störung	Mögliche Ursache	Massnahme				
Enthärter liefert hartes Wasser	Bypassventil bauseits ist offen	Bypassventil bauseits schließen				
	Salz verkrustet	Verkrustung zerstossen				
	Salzmangel	Salz nachfüllen				
	Ungenügender Wasserfluß	Soleleitung reinigen				
	Falsche Härteeinstellung	Einstellung anpassen				
Salz im Weichwasser	Ablauf blockiert	Ablauf reinigen				
	Zu hoher Wasserstand	Schwimmer tiefer setzen				
Die Anlage verbraucht zuviel Salz	Härteeinstellung zu hoch	Einstellung anpassen				

8 Wartung

Die Anlage sollte in regelmäßigen Abständen (ca. alle 6 Monate) mit Warmwasser ausgespült werden, um Verkrustungen und Verschlammung zu verhindern.

Um die Aufrechterhaltung der Gewährleistung sowie einen dauerhaft störungsfreien Betrieb der Anlage zu erreichen, ist die fachgerechte Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten erforderlich.

Deshalb empfehlen wir den Abschluss eines Inspektions- oder Wartungsvertrages, der die qualifizierte Betreuung durch speziell ausgebildete Kundendienst-Techniker nach einem den Betriebsbedingungen angepaßten Zeitplan sicherstellt.

9 Entsorgung

Der Maschinenbetreiber ist verantwortlich für eine umwelt- und sachgerechte Entsorgung der Anlage und ihrer Betriebsstoffe. Beachten Sie dabei die nationalen und örtlichen gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften.



10 Produkthaftungsausschluss

Installationen und Reparaturen, die nicht von autorisierten Fachleuten oder nicht mit Original-Ersatzteilen vorgenommen werden, sowie jegliche technische Veränderung an der Maschine, die nicht vom Hersteller genehmigt ist, führen zum Erlöschen der Garantie und Produkthaftung durch den Hersteller.

HOBART behält sich das Recht vor, an allen Produkten Änderungen oder Verbesserungen ohne Ankündigung vorzunehmen.

© HOBART GmbH, Offenburg 2021

Konformität 11





Original

HOBART GMBH / Verena Wiedenhöfer

Robert-Bosch-Straße 17

77656 Offenburg / Germany

EG-Konformitätserklärung

Declaration of Conformity / Déclaration de Conformité / Declaración de Conformidad / Dichiarazione di conformitá / Conformiteitsverklaring / Deklaracja zgodności / Декларация соответствия / Uygunluk beyan / Deklarcija o sukladnosti / Izjava o skladnosti / Declaração de Conformidade / Prohlášení o shodě

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant

La presente declaración de conformidad se expide bajo la exclusiva responsabilidad del fabricante.

La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la responsabilità escl

Deze conformiteitsverklaring wordt verstrekt onder volledige verantwoordelijkheid van de fabrikant.

Niniejsza deklaracja zgodności wydana zostaje na wyłączną odpowiedzialność producenta.

Эта декларация соответствия выдается под исключительную ответственн Bu uygunluk beyan , tamamen üreticinin sorumluluğu alt nda düzenlenmiştir.

Ova izjava o sukladnosti izdaje se na isključivu odgovornost proizvođača. Ta izjava o skladnosti je izdana na lastno odgovornost proizvajalca.

A presente declaração de conformidade é emitida sob a exclusiva responsabilidade do fabricante. Toto prohlášení o shodě se vydává na výhradní odpovědnost výrobce.

Machine: Water Treatment Device Machine: Engin de Traitement de l'Eau Sistema de tratamiento de agua Máquina: Macchina: Trattamento dell'acaua Machine: Water behandelingsapparaat Urzadzenie: Urzadzenie do uzdatniania wody

Водоподготовка Машина: Makine: Su aritma cihazlari Uređaj za preradu vode Naprava za obdelavo vode Stroj: Stroj:

Aparelho de tratamento de água Zařízení na zpracování vody Máquina: Stroj:

SE-H Type:

Hersteller / Dokumentationsbevollmächtigter:

Manufacturer / authorized to compile the technical file: Fabricant / autorisée à constituer le dossier technique: Fabricante / autorizado para unificar la información técnica:

Fabbricante / Responsabile della documentazione: Fabrikant / Geautoriseerd om de technische documentatie samen te stellen:

Producent / autoryzowany przedstawiciel:

Изготовитель / ответственный за составление документации

Üretici / Dokümantasyon yetkilisi: Proizvođač / ovlašten za sastavljanje tehničkog spisa: Proizvajalec / pooblaščeni za dokumentacijo: Fabricante / Responsável pela documentação: Výrobce / osoba zplnomocněná sestavením dokumentace:

Hiermit bestätigen wir, dass die genannte Maschine entsprechend den nachfolgend aufgeführten Normen gefertigt und geprüft worden ist. Herewith our confirmation that the named machine has been manufactured and tested in accordance with the following standards.

Par la présente, nous déclarons que la machine citée ci-dessus a été fabriquée et testée en conformité aux normes.

Por la siguiente confirmamos que la máquina mencionada ha sido fabricada conforme a las siguientes normas. Con la presente confermiamo che la macchina indicata è stata costruita in conformità alle norme di seguito riportate

Hierbij bevestigen wij dat de genoemde machine is gefabriceerd en getest volgens de hiervolgende voorwaarden

Niniejszym deklarujemy, że wymieniony produkt spełnia wymogi następujących norm.

Настоящим мы подтверждаем, что указанная машина изготовлена в соответствии с приведенными ниже нормами işbu belge ile belirtilen makinenin aşağ da listelenen normlar doğrultusunda haz rland ğ n beyan ederiz.

Ovime potvrđujemo da je gore navedeni stroj proizveden i testiran sukladno sljedećim standardima.

S tem izjavljamo, da je naveden stroj izdelan in preizkušen v skladu s spodaj navedenimi standardi

Com a presente declaramos que a máquina supracitada foi construída e inspecionada segundo as normas referidas a seguir.

Tímto potvrzujeme, že uvedený stroj byl vyroben a zkontrolován podle následujících norem.

EN 14743:2005 + A1:2007 EN IEC 63000:2018

Die Maschine stimmt mit den folgenden Richtlinien überein: The product complies with the following directives:

La machine est conforme aux directives fixées: La máquina armoniza con las siguientes Directivas

La macchina è conforme alle direttive seguenti:

Het product voldoet aan de volgende richtlijnen:

Urządzenie spełnia wymogi następujących dyrektyw:

Машина соответствует требованиям следующих директив: Makine, aşağ daki yönetmelikler ile uyumludur:

Ovaj stroj je u skladu sa sljedećim direktivama Stroj ustreza zahtevam sledečih direktiv:

A máquina está em conformidade com as seguintes diretivas:

Stroj je v souladu s ustanoveními následujících směrnic

2014/35/EU (Niederspannungs-Richtlinie, Low Voltage Directive) 2014/30/EU (EMV-Richtlinie, EMC-Directive)

2011/65/EU (RoHS Richtlinie, RoHS Directive)

Bestätigt durch:

Offenburg, 30.03.2021

ppa. Navala DiscL

Direktor Produktentwicklung Europa Director Warewash Engineering Europe

HOBART GmbH

Robert-Bosch-Str. 17 77656 Offenburg Deutschland

Tel.: +49 (0)781.600-0 Fax: +49 (0)781.600-23 19 E-Mail: info@hobart.de Internet: www.hobart.de

HOBART Export

Robert-Bosch-Str. 17 77656 Offenburg Germany

Phone: +49 (0)781.600-2820 Fax: +49 (0)781.600-2819 E-Mail: info-export@hobart.de Internet: www.hobart-export.com

Hobart UK.

Southgate Way, Orton Southgate, Peterborough PE2 6GN

United Kingdom

Tel.: +44 (0)844 888 7777 Republic of Ireland: +353 (0)1246 0248

Fax: +44 (0)1733 361 347
E-mail: sales@hobartuk.com
Internet: www.hobartuk.com

Compagnie HOBART SAS

Allée du 1er mai 77183 Croissy Beaubourg FRANCE

Tel: +33 (0)1 64 11 60 00 Fax: +33 (0)1 64 11 60 10 E-mail: contact@hobart.fr Internet: www.hobart.fr

Hobart Nederland BV

Pompmolenlaan 12 3447 GK Woerden Telefoon +31 (0)348 462626 Fax: +31 (0)348 430117 E-mail: info@hobartnederland.nl Internet: www.hobartnederland.nl

Hobart Foster Belgium bvba/sprl

Industriestraat 6 1910 Kampenhout Telefoon +32 (0) 16.60.60.40 Fax +32 (0) 16.60.59.88 E-mail: info@hobart.be Internet: www.hobart.be

Hobart Norge

Gamle Drammenvei 120 N-1363 Høvik Tlf.: +47-67109800 Fax.: +47-67109801 E-post: post@hobart.no Hjemmeside: www.hobart.no

Hobart Scandinavia ApS

Håndværkerbyen 27 2670 Greve Danmark

Tlf.: +45 4390 5012 Fax.: +45 4390 5002 E-mail: salg@hobart.dk Internet: www.hobart.dk

Hobart Sweden/Finland

Tel: +46 8 584 50 920 E-mail: info@hobart.se Internet: www.hobart.se

Australia

Hobart Food Equipment

Unit 1 / 2 Picken Street, Silverwater NSW, 2128 Tel: +61 1800 462 278 Fax: +61 02 9714 0222

E-mail: sales@hobartfood.com.au Internet: www.hobartfood.com.au

HOBART China

15th Floor, Building A New Caohejing International Business Center 391 Gui Ping Road Shanghai, 200233 Telephone: +86 (0)21 34612000 Fax: +86 (0)21 34617166 Internet: www.hobartchina.com

HOBART Korea LLC

7th Floor, Woonsan Bldg, 108, Bangi-dong

Songpa-gu, Seoul 138-050

Korea

Telephone: +82 2 34 43 69 01 Fax: +82 2 34 43 69 05 E-mail: contact@hobart.co.kr Internet: www.hobart.co.kr

HOBART (Japan) K.K.

6-16-16 Minami-Oi, Shinagawa-ku, Tokyo 140-0013

Japan

Telephone: +81 3 5767 8670 Fax: +81 3 5767 8675 E-mail: info@hobart.co.jp Internet: www.hobart.co.jp

Hobart International (S) Pte Ltd

158, Kallang Way, #06-03/05 Singapore 349245 Telephone: +65 6846 7117 Fax: +65 6846 0991 E-mail: enquiry@hobart.com.sg

Internet: http://www.hobart.com.sg

Hobart Thailand

43 Thai CC Tower Building, 31st FL, Room No. 310-311, South Sathorn Rd., Yannawa, Sathorn, Bangkok, 10120

Thailand

Telephone: +66(0)2-675-6279-81

Fax: +66(0)2-675-6282

E-mail: enquiry@hobartthailand.com Internet: http://www.hobartthailand.com

ITW India Pvt Ltd.

501-502 Vipul Trade Centre Sector 48 Sohna Road Gurgaon 122001"

Telephone: +91 124 4245430 Fax: +91 124 4245432